

# Modeplattform **Kleidkunst**

Kleidkunst organisiert projektbezogene Verkaufsausstellungen in unregelmäßigen Abständen an unterschiedlichen Orten.

Es ist eine Plattform für Jungdesigner und Modelabels. „Mode mal Anders“ lautet das Motto der Veranstaltungen. Dies ist eine willkommene Möglichkeit für Designer im Rahmen eines Events ihre Einzelanfertigungen und kleinen Serien zu präsentieren, ihre Produkte zu verkaufen sowie ein spannendes Shopping-Erlebnis für Modeliebhaber, Individualisten und Neugierige.

Die Voraussetzung für die Teilnahme ist hochwertiges und anspruchvolles Design. Die erstklassige Verarbeitung ist genau so wichtig wie die kleine Anfertigungszahl und individuelle Stilrichtung.

Eine wichtige Grundlage ist die Präsentation von exklusiven Unikaten die das Kriterium Kunst in der Mode erlebbar machen. Bei der Auswahl der Produkte ist die Qualität das wichtigste Kriterium. Der Schwerpunkt von „Kleidkunst“ liegt im Verkaufssegment Mode: Hierbei wird die Kategorie "Saisonale Mode" außer Acht gelassen. Abstrakte Formen und verspielte Details werden unmittelbar neben schlichten Klassikern in einem Raum vorgestellt. Die Attraktivität der Veranstaltung resultiert aus der Vielfalt der Präsentationen von individuellen Einzelstücken.

Das Projekt bietet auch Raum für die so genannte "untragbare" Mode. Sie macht die Grenze zwischen Mode und Kunst fließend und wird im ebenso ausgestellt und zum Verkauf angeboten. Dadurch soll Tragbarkeit die Tragbarkeit dieser Mode suggeriert und Besucher zum Anprobieren animiert werden.

Ziel des Projektes ist es, talentierten Jungdesignern eine bezahlbare Möglichkeit anzubieten, um ihre Kollektionen auf den Markt zu bringen. Sie haben die Möglichkeit durch den Kontakt mit Kunden Erfahrungen zu sammeln, können Preisgestaltung und Bedürfnisse erkennen sowie durch den Verkauf Platz für neue Ideen gewinnen. Ein weiteres Ziel von Kleidkunst ist es, die Vernetzung der jungen Designer zu unterstützen bzw. auszubauen.

Zudem wird Modedesign der Öffentlichkeit in einer neuen Form zugänglich gemacht. Der unübersichtliche Kleindesignlabelmarkt wird innerhalb eines Events konzentriert und in einer attraktiven Performance in Hamburg präsentiert, mit der Absicht dies als regelmäßige Veranstaltung zu etablieren.